

Mallorca: Hund mit Säbelzähnen

Barcelona. Im Gebirgszug Serra de Tramuntana auf der Baleareninsel Mallorca haben Paläontologen die versteinerten Knochen eines der ältesten bekannten Vorfahren des Säugetiers entdeckt. Das Raubtier aus der Gruppe der Gorgonopsier lebte vor mehr als 270 Millionen Jahren und hatte Ähnlichkeiten mit einem Hund ohne Fell und Ohren und verfügte über Säbelzähne, wie ein Team um Rafel Matamales-Andreu vom Katalanischen Institut für Paläontologie in der Zeitschrift *Nature Communications* bekanntgab. Die Forscher entdeckten sowohl Fragmente des Schädels als auch Wirbel und Rippen sowie einen gut erhaltenen Oberschenkelknochen, anhand dessen sich auch Rückschlüsse auf den Gang des Tieres ziehen lassen. Anders als bei Reptilien, die sich mit gespreizten Beinen fortbewegen, waren die Beine des Tieres demnach eher vertikal angeordnet. Diese Fortbewegungsart war beim Gehen und vor allem beim Laufen deutlich effizienter als der typische »Echsengang«. Als der Gorgonopsier vor über 270 Millionen Jahren starb, war Mallorca noch keine eigene Insel, sondern Teil des Superkontinents Pangäa. Es lag auf dem äquatorialen Breitengrad, auf dem sich heute Länder wie der Kongo oder Guinea befinden. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/490585.mallorca-hund-mit-säbelzähnen.html>